

Presse-Information

Gebäudeautomationsportfolio Catan erhält Cradle-to-Cradle-Zertifizierung

(02/26) Das Gebäudeautomationsportfolio Catan von Phoenix Contact wurde als erste Gebäudesteuerung mit dem Cradle-to-Cradle-Certified®-Nachhaltigkeitszertifikat Bronze ausgezeichnet.

Das Cradle to Cradle Products Innovation Institute bestätigt damit, dass die geprüften Komponenten die wesentlichen Kriterien zirkulärer und verantwortungsvoller Produktgestaltung erfüllen. Die Zertifizierung ist bis zum 21. Januar 2029 gültig. Bei der Produktfamilie Catan handelt es sich um eine offene, modulare Gebäudeautomationsplattform mit hoher Kanalzahl und einem Multi-IO-Konzept. Über die Kommunikationsprotokolle BACnet, Modbus, MQTT und KNX sowie die Integration in das Gebäudemanagementsystem Emalytics ermöglicht Catan eine intelligente Gebäudesteuerung, hochwertige Visualisierungen und somit einen zukunftssicheren Gebäudebetrieb.

Cradle to Cradle Certified® gilt international als ganzheitliches Bewertungsmodell für zukunftsfähige Produkte. Im Fokus steht nicht nur die Reduzierung von Umweltwirkungen, sondern der gesamte Lebenszyklus eines Produkts. Dieser erstreckt sich von der Materialgesundheit über die Kreislauffähigkeit bis zum Einsatz erneuerbarer Energien im Produktionsprozess. Grundlage der Zertifizierung sind u. a. Bewertungskriterien wie die gesundheitliche Unbedenklichkeit der eingesetzten Materialien, ihre Wiederverwendbarkeit und Sortenreinheit, die Nutzung erneuerbarer Energien, der verantwortungsvolle Umgang mit Wasser sowie die Einhaltung sozialer Kriterien.

Für Neubau- und Sanierungsprojekte gewinnt dieser Ansatz immer mehr an Bedeutung. Neben etablierten Standards wie DGNB oder BREEAM entwickelt sich Cradle to Cradle zunehmend zu einem Qualitätsmerkmal im zirkulären Bauen. Damit Baustoffe und technische Systeme nach Ende der Gebäudeverwendung erneut eingesetzt oder sortenrein getrennt werden können, wird in solchen Projekten ein Materialkataster angelegt. Die Entscheidung für Catan unterstützt

Presse-Information

Bauprojekte, die zirkuläre Prinzipien verfolgen oder selbst eine C2C-Zertifizierung anstreben.

Die Auszeichnung zeigt: Zirkuläres Produkt-Design ist auch in komplexen Automationssystemen realisierbar – und ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen, zukunftsfähigen Gebäudeautomation.

5819